

VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.

Ausgabe 11+12/2020



Alle Termine in dieser Ausgabe vorbehaltlich Änderungen der
Corona- Infektionsschutzverordnung

Termine und Veranstaltungen 2021

Tag	Datum			Zeit	Ort	Abt.
Sa.	23.1.	JHV	Twirling	14.00	TH TLS	TW
Do.	4.2.	JHV	Turnabteilung	19.00	VH	TU
Di.	8.2.	JHV	Kendo	19.30	VH	KE
Mo.	15.2.	JHV	Tischtennisabteilung	20.00	VH	TT
Mi.	17.2.	JHV	Leichtathletikabteilung	19.00	VH	LA
Fr.	19.2.	JHV	Ringerabteilung	19.30	VH	RI
Mi.	24.2.	JHV	Handballabteilung	19.00	VH	HA
Do.	25.2.	JHV	Tanzen	19.00	VH	TA
Fr.	26.2.	JHV	Judo	19.00	VH	JU
Mi.	3.3.	JHV	Kornarsport	19.00	VH	KO
Fr.	5.3.	JHV	Floorball	19.00	VH	FB
Mo.	8.3.	TE	Tennis		VH	TE
Fr.	26.3.	MV	Mitgliederversammlung	18.00	VH	Präs.

Erscheinungstermin ca. 3 Wochen nach Redaktionsschluss
VfL Info 1+2/2021 Redaktionsschluss 14.2.2021



Öffnungszeiten Geschäftsstelle während der Feiertage

Geschäftsstelle · Mo, 30.11.2020

Liebe Mitglieder, vom 24. bis zum 31. Dezember bleibt die Geschäftsstelle geschlossen.

Im neuen Jahr sind wir ab dem 4. Januar wieder telefonisch und per Mail erreichbar.

Der VfL Tegel wünscht allen Mitgliedern beste Gesundheit und schöne Feiertage!

Impressum VfL Tegel 1891 e.V.

Vertretungsberechtigter Vorstand: Friedhelm Dresch (Präsident), NN (Vizepräsident),
Michael Zotzmann (Finanzen), Bernd Jerke (Sportwart), Hans Welge (Presse und Öffentlichkeit)
Rudi Mensch (Organisation)

Herausgeber: VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, D-13509 Berlin

Telefon: +49 (0)30 434 41 21 E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de St.-Nr.: 27 / 617 / 55833

Vereinsregisternummer: VR 1553 Nz beim Amtsgericht Charlottenburg



Präsident Friedhelm Dresp

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



Liebe Mitglieder des VfL Tegel

Was für ein Jahr 2020! Eigentlich hatten wir uns hier vorgenommen, den im Jahr 2019 eingeschlagenen Weg einer weiteren Modernisierung des VfL Tegel weiter fortzuführen. Dies betraf die weitere Stärkung der organisatorischen Kraft im VfL Tegel. Damit ist zum einen die weitere Professionalisierung unserer Geschäftsstelle mit entsprechender technischer Ausstattung zu verstehen, zum anderen die geführten Abteilungen und auch Aktivitäten miteinander besser zu verzahnen. Wir wollten versuchen, uns neuer Organisationsformen etwa durch Einrichtung von Projektgruppen zu bedienen, neue gemeinsame Veranstaltungen durchführen und auch hier viel Neues probieren.

Dann kam Corona! Die Pandemie hat den VfL Tegel stark getroffen. Der Sportbetrieb musste im Frühjahr praktisch vollständig eingestellt werden. Die später vorgenommenen Lockerungen ließen aber auch nur einen sehr eingeschränkten Sportbetrieb zu. Verunsicherung war überall zu spüren. An Aufbruchstimmung war hierbei nicht zu denken. Und jetzt im November kann Vereinssport praktisch wieder nicht stattfinden.

Die Politik hört auf die Virologen und sieht in der Kontaktvermeidung die entscheidende Strategie zur Vermeidung von Ansteckung mit Coronaviren. Dem ist sicherlich nichts hinzuzufügen. Wer keinen Menschen trifft, der mit Corona infiziert ist, kann sich natürlich auch nicht anstecken. Gleichzeitig ist natürlich auch klar, dass wir uns nicht alle jeder für sich allein für Monate im Keller verstecken können. Danach gäbe es zwar kein Corona mehr, wir wären aber verhungert. Insoweit werden nach angemessener Bedeutung verschiedene Kontakte selektiert und dann bestimmte Bereiche als nicht so wesentlich für den Zusammenhalt der Gesellschaft angesehen, um diese dann für den Lockdown als geeignet zu definieren. Leider hat es hier auch den organisierten Breitensport getroffen. Ich will an dieser Stelle durchaus unterstellen, dass der Politik dennoch die Bedeutung des durch Sportvereine organisierten Sports bekannt ist. Der Sportbetrieb ist nicht nur wichtig für die physische Gesundheit des einzelnen Sporttreibenden, sondern hat auch großen Einfluss auf die psychische Gesundheit. Die in unserer Gesellschaft zunehmende Vereinzelung kann beim organisierten Sport seinen Ausgleich finden. Es ist dennoch müßig, jetzt über die

Sinnhaftigkeit oder Notwendigkeit politischer Entscheidungen zu lamentieren; wir müssen mit diesen Entscheidungen umgehen. Welche Folgen aus diesen politischen Entscheidungen künftig noch erwachsen werden, ob sie sinnvoll waren, notwendig, erforderlich usw., werden wir erfahren, wenn sich in späteren Jahren nach zu hoffendem Ende der Corona-Pandemie entsprechender Erkenntnisgewinn herausgestellt haben wird.

Ja, wir mussten mit den politischen Entscheidungen hier umgehen.

Konkret traf es zunächst unsere Mitgliederversammlung selbst. Der ursprünglich vorgesehene Termin im März 2020 konnte aufgrund der Kontaktbeschränkungen nicht aufrecht erhalten werden. Wir mussten ihn kurzfristig aufheben, ohne damals zu wissen, wann wir die Versammlung später würden abhalten können. Hatten wir zu dieser Zeit noch gedacht, die Versammlung etwa 2 Monate später stattfinden lassen zu können, waren wir im Laufe des Jahres dann froh, dass wir sie unter entsprechenden Hygienevorschriften dann wenigstens im September durchführen konnten. Alle anderen gemeinsamen Veranstaltungen wie unser Tanz in den Mai, das Rundensammeln, die Ehrungsfeier, unser Kegelturnier sind in diesem Jahr ersatzlos weggefallen. Auch das in 2019 erstmals so erfolgreich durchgeführte Sportfest, das wir in 2020 in noch größerem Rahmen organisieren wollten, in der Hoffnung und mit dem Ziel, dass sich auch weitere Abteilungen daran beteiligen würden, mussten wir stornieren. Die Überlegung, unsere Ehrungsfeier in eine neue Form zu gießen, konnten wir ebenfalls nicht weiterverfolgen. Wir hoffen natürlich alle, dass 2020 vieles wieder besser wird; was wir aber wirklich organisieren können, wird man abwarten müssen. Unsere KSA-Kurse mussten wir beim ersten Lockdown völlig einstellen und müssen sie jetzt im November nach zwischenzeitlicher Wiederöffnung in reduzierter Form schon wieder schließen. Im Frühjahr konnten wir ersatzweise online Übungen unserer Übungsleiter auf unserer neuen Website veröffentlichen. Hier hatte sich dann die Modernisierung, insbesondere eben auch die technische Modernisierung, unseres Internetauftritts ausgezahlt. Diesen Übungsleitern möchte ich „ein lautes Dankeschön“ sagen.

Infolge der Coronakrise hatte auch unsere alte



Präsident Friedhelm Dresch

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



Gastronomie ihren Betrieb eingestellt und den VfL Tegel verlassen. Wir freuen uns, dass es uns geglückt ist, einen neuen Gastronomen für unser Sportcasino zu interessieren. Er ist mit großem Elan im August gestartet und hat zunächst unsere doch sehr in die Jahre gekommene Vereinskneipe renoviert, neu möbliert und so in ein modernes Vereinskasino verwandelt. Gedacht war, eine Eröffnungsparty im Oktober zu veranstalten. Auch diese ist coronabedingt ausgefallen. Wir wollen die Party irgendwann nachholen. Leider, leider musste nun aufgrund der neuen Maßnahmen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens die gerade eröffnete Vereinsgastronomie, die so viel in unser Vereinskasino investiert hatte, schon wieder schließen. Wir können alle nur hoffen, dass nach Beendigung des Lockdowns wir nun endlich wieder eine gut funktionierende und lebendige Vereinsgastronomie haben, die ja auch dem Zusammenhalt in unserem Verein dienen soll.

Die Politik hatte versprochen, für finanziellen Ausgleich entsprechender Verluste aufgrund der Coronamaßnahmen zu sorgen. Auch der VfL Tegel hatte deutliche Einnahmeverluste zu verzeichnen. Wenn sich auch die Kündigungen von Mitgliedschaften in beachtenswerten Grenzen gehalten haben, unsere Mitglieder also in der Regel nach wie vor zu ihrem Verein stehen, mussten wir an anderer Stelle eben doch Einnahmeverluste hinnehmen. Die ersten Ausgleichszahlungen über den Rettungsschirm konnten wir aber bereits schon als Gutschrift auf unseren Konten verbuchen. Auch insoweit war die finanzielle Tragfähigkeit des VfL Tegel dann auch im Corona-Jahr 2020 nicht infrage gestellt. Wir sehen dies als ermutigendes Zeichen, weiter in die Zukunft zu planen. Krisenzeiten dienen – so wird gewöhnlicher kolportiert – zur Besinnung auf die eigenen Stärken. In der Tat sollten wir in diesen Zeiten noch mehr zusammenhalten und versuchen, gemeinsam die anstehenden Probleme zu lösen und uns hierbei gegenseitig unterstützen. Ich hatte im letzten Jahr bereits die Bedeutung dieses gemeinsamen Zusammenhaltens beschrieben und dabei appelliert, den in der Gesellschaft häufiger spürbaren rauen Ton nicht auch im VfL Tegel zu gebrauchen. Leider hat dieser Appell nicht bei allen gefruchtet. Vielleicht ist es die persönliche Stresssituation in diesen Coronazeiten, die einige – wenige

– Mitglieder sich dazu hinreißen lässt, sachliche Kritik mit persönlichen Vorwürfen zu verwechseln. Wir müssen doch versuchen, den VfL Tegel gemeinsam voranzubringen; diesem Ziel dient es aber nicht, sich daran zu erfreuen, dem anderen einen eventuellen Fehler nachweisen zu können. Handlungsvorschläge sollten dazu dienen, den VfL Tegel weiter voranzubringen und nicht nur die Arbeit anderer zu behindern oder zu erschweren. Ein derartiges Verhalten schreckt ab. Es erschwert, Mitglieder für ehrenamtliche Tätigkeit zu gewinnen. Jedem, der sich engagiert, sollten wir unterstellen, dass er dies im Interesse des Vereins macht. Wie schwer es ist, Mitglieder für die Arbeit im Präsidium zu gewinnen, sehen wir seit Jahren. Seit langer Zeit ist das Präsidium mit nur 5 Präsidiumsmitgliedern unterbesetzt. Wir freuen uns, dass wir mit Rudi Mensch seit der letzten Mitgliederversammlung im September 2020 nun wieder ein Präsidiumsmitglied für Organisation im Präsidium begrüßen konnten. Gleichzeitig ist aber die Position des Vizepräsidenten nicht mehr besetzt. Bernd Gaebel, dem ich an dieser Stelle auch noch einmal ausdrücklich meinen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen möchte, hat bekanntermaßen nicht wieder kandidiert. Ein neues Mitglied für diese Position war nicht gefunden worden. Ich hoffe sehr – und dies ist gleichzeitig auch ein ganz deutlicher und dringender Appell –, dass sich alle Mitglieder fragen, ob sie sich nicht doch ehrenamtliche Tätigkeit im Verein vorstellen können. Mir ist durchaus bewusst, dass unser heutiges Leben – und dies hat mit Corona nichts zu tun – immer mehr verdichtet wird und wir dann auch weniger Zeit für ehrenamtliche Tätigkeit haben. Gleichzeitig müssen wir aber auch die Konsequenzen im Auge behalten, dass Ersatz für ehrenamtliche Tätigkeit entgeltliche Professionalität bedeutet.

Ich habe die Bedeutung der ehrenamtlichen Tätigkeit für den VfL Tegel gerade angesprochen. In diesem Sinne möchte ich nun auch diesmal wieder allen ehrenamtlichen Funktionsträgern und Helfern für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr ein herzliches Dankeschön sagen. Die Zeiten sind nicht einfach. Wir sollten zusammenhalten. Im Namen des gesamten Präsidiums wünsche ich Euch und Euren Familien besinnliche Wochen, ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Friedhelm Dresch (Präsident)



Präsident Friedhelm Dresch

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



Einladung zur Mitgliederversammlung am 26. März 2021 um 18 Uhr im Vereinsheim

Alle Termine vorbehaltlich Corona-Infektionsschutzverordnung

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Wahl der Protokollführer
4. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte der Präsidiumsmitglieder
mit jeweils anschließender Aussprache
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu TOP 6
8. Wahl eines Wahlleiters
9. Entlastung für das Geschäftsjahr 2020
 - a) des Präsidiums
 - b) des Jugendkassenwartes
10. Wahl
 - a) des Präsidenten
 - c) des Vizepräsidenten (für ein Jahr)
 - b) des Präsidiumsmitglieds für Sport
 - c) des Präsidiumsmitglieds für Organisation
11. Wahl der Mitgliedern für die Ausschüsse
 - a) Festausschuss
 - b) Ehrungsausschuss
 - c) Beschwerdeausschuss
 - d) Ausschuss für das Vereinsheim
 - e) Kassenprüfer
12. Bestätigung des Jugendwartes, der Mädchenwartin
und des Jugendkassenwartes
13. Vorlage des Haushaltsplanes 2020!
14. Abstimmung und Aussprache über den Haushaltsplan 2021!
15. Anträge
16. Verschiedenes

An das Präsidium des VfL Tegel 1891 e. V., vielen Dank für die Glückwünsche zu meinem 70. Geburtstag. In der Hoffnung, dass wir bald wieder den normalen Trainingsbetrieb aufnehmen können, verbleibe ich mit herzlichen Grüßen.

Petra Bock

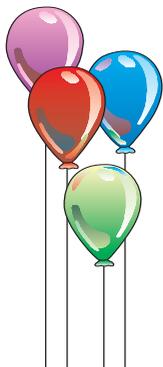
Herzlich willkommen im VfL Tegel



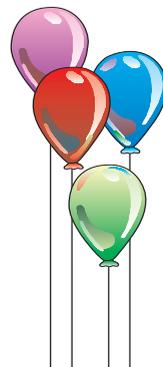
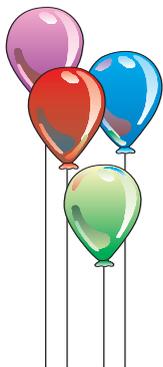
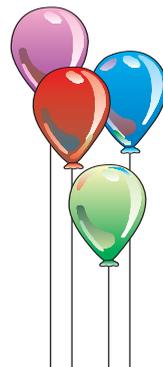
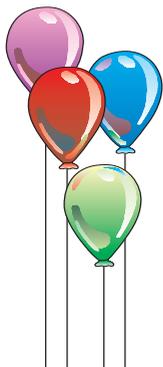
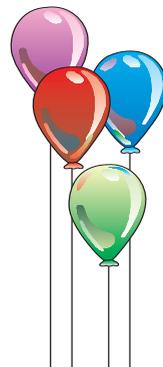
Vorname	Nachname	Abtlg.
Joshua	Horbat	HA
Lukas	Metzner	HA
Emil	Welsink	HA
Serah	Nzo	HA
Bosse	Röbler	HA
Gleb	Schkarevskij	HA
Theo	Wiegel	HA
Maya	Taha	HA
Raya	Taha	HA
Jaydn	Kadavil	HA
Florian	Nötzel	HA
Ryuishi	Sakamoto	HA
Kilian	Günther	HA
Christopher	Jakobs	HA
Emilio	Potratz	HA
Vincent	Ullmann	JU
Noah Elias	Schmitz	JU
Lara	Mitrovic	JU
Leonard	Fischer	JU
Neven Juraj	Opitz	JU
Ela	Kilicaslan	JU
Fin	Arnhold	KE
Banji Rose	Bokagne Ongmissi	LA
Linda	Gregorius	LA
Kurt	Mörchen	KOR
Hinrich	Mielewski	KOR

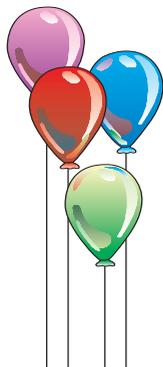
Vorname	Nachname	Abtlg.
Nela	Novak Zupan	LA
Nisa	Olgun	LA
Nalu Dela	Wilde	RI
Muhammet	Nabiz	RI
Atanas	Yordanov	RI
Yuliyana	Yordanov	RI
Phillip	Frey	RI
Eren	Isik	RI
Lucius	Lübcke	RI
Melina	Meß	TA
Sarah	Wolter	TA
Joachim	Dallmer	TA
Sabine	Dallmer	TA
Anja	Venzke	TA
Sylvia	Zurko	TA
Birgit	Hemmerling	TA
Josephine	Barkowsky	TA
Adrian	Vaders	TA
Maureen	Höchsmann	TA
Olivia	Birkner	TA
Vincent	Birkner	TA
Konrad	Piwowarczyk	TT
Liliom	Terschüren	TU
Charlotte	Rix	TU
Dorea	Terschüren	TU
Andreas	Lewe	KOR



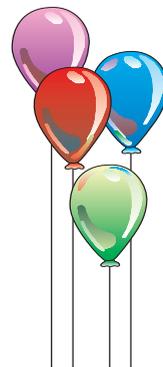
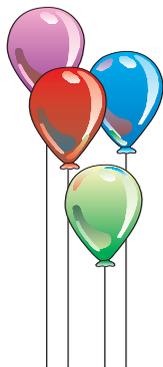
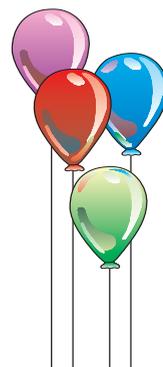
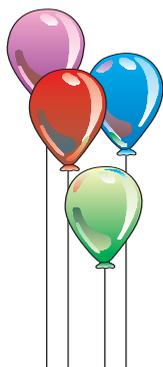
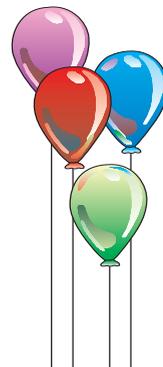


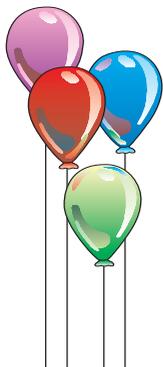
Vorname	Nachname	Alter	Abtlg.
Tabita	Vaih	18	TU
Hannah	Lohey	18	TU
Florian	Lüer	40	HA
Lena	Bankmann	40	TA
Serjoscha	Rudnick	50	TU
Silvia	Radeklau	60	HA
Volker	Schlichting	60	TA
Frank	Städler	65	TA
Iris	Faust	65	TA
Matthias	Breitkopf	65	TE
Edith	Alter	70	TE
Marlies	Rinne	75	TU
Renate	Wernitz	80	TU
Renate	Breuer	81	TA
Ute	Ehmke	81	TU
Bärbel	Musigk	81	TU
Dieter	Meyer	82	TE
Wolfgang	Gierschke	82	KOR
Jürgen	Eisenblätter	83	TE
Dietrich	Kleinke	83	KOR
Friedel	Mazajczyk	83	KOR
Klaus-Jürgen	Krumm	84	JU
Heinz-Joachim	Giesler	84	LA
Eva-Maria	Mankiewicz	84	TU
Brigitte	Maiwald	85	TU
Christel	Muschiol	85	TU
Christel	Loska	86	LA
Jutta	Mende	86	TU
Dorothea	Richter	87	TU
Anneliese	Altmann	89	TU



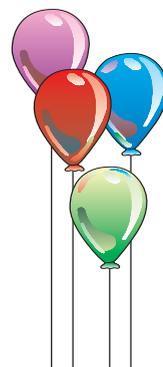
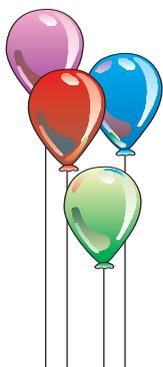
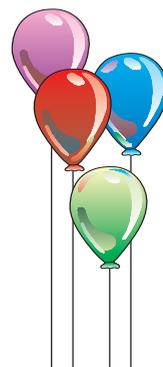
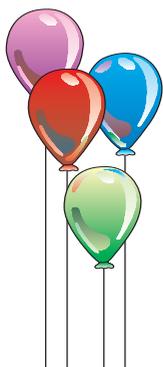
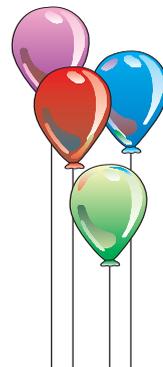


Vorname	Nachname	Alter	Abteilung
Julia	Gericke	18	JU
Cai	Yemxnan	18	TT
Bosse	Rößler	18	HA
Stefanie	Thieme	40	TW
Tetje	Iken	40	HA
Sonja	Wehner	40	TU
Hugo	Demski	50	KE
Jens	Boegner	50	TT
Jeannette-Maria	Schienle	60	TA
Vera	Born	60	TA
Petra	Seemann	65	TA
Martina	Schmalenberg	65	TA
Andreas	Lewe	65	KOR
Doo-Ri	Iglinski	70	TA
Doris	Anton	80	TE
Wolfgang	Linsler	80	TE
Elvira	Geisler	81	TU
Ingrid	Bangel	81	TE
Wolfgang	Franz	81	KOR
Peter	Langer	82	TE
Jutta	Voigt	82	TU
Renate	Marhold	82	TU
Dieter	Neuwöhner	82	KOR
Christel	Giminski	83	TU
Helmut	Salbert	83	TE
Roswitha	Enders	84	TU
Heinz	Gerhardt	85	LA
Jenny	Hausbrandt	86	TU
Manfred	Meerwald	86	KOR





Vorname	Nachname	Alter	Abtlg
Jette	Schwarz	18	LA
Sebastian	Dittmann	18	HA
Gina-Marie	Noss	18	TU
Felician	Beger	18	HA
Alina	Thiele	18	HA
Delano	Daiber	18	HA
Fenja	Achtruth	18	HA
Annika	Jansen	18	HA
Nadine	Casteignau	40	TW
Heike	Rohde	50	TA
Tobias	Kampet	60	LA
Monika	Diekert	60	TA
Karlheinz	Kirst	75	JU
Horst	Fischer	75	TA
Graziella	Matern	75	TU
Gisela	Gundlach	75	TA
Dieter	Reschke	80	TE
Ute	Koch	80	TU
Manfred	Kähler	80	KOR
Horst	Bredlau	80	KOR
Klaus	Franke	81	KOR
Wolfgang	Sperling	82	HA
Helmut	Fackler	82	KOR
Norbert	Handke	83	TA
Anneliese	Dreßler	84	TU
Sylvia	Louis	84	TU
Inge	Aßmann	84	TU
Marianne	König	84	KOR
Hannelore	Wenske	84	TU
Ingrid	Haupt	85	TU
Willi	Berthold	87	TU
Gerda	Hanff	89	TU





Präsident Friedhelm Dresp

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



Protokoll der Jahreshauptversammlung des VfL Tegel 1891 e.V. vom 11.09.2020

Beginn: 18:05 Uhr Ende: 21:03 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts

Friedhelm Dresp begrüßt alle Anwesenden.

Die Mitgliederversammlung wurde gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung ordnungsgemäß und fristgerecht einberufen. Es wird festgestellt, dass 77 Stimmberechtigte anwesend sind.

Stefan Kolbe stellt den Antrag auf Wahl eines Versammlungsleiters. Mehrheitlich wird der Antrag abgelehnt. Der Präsident leitet die Mitgliederversammlung.

TOP 2: Gedenken an die Verstorbenen

Die Versammlung legt eine Gedenkminute für die Verstorbenen ein.

TOP 3: Wahl der Protokollführer

Es wird Stephan Krakow als Protokollführer vorgeschlagen. Die Versammlung wählt ihn einstimmig, er nimmt die Wahl an.

TOP 4: Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung angenommen.

TOP 5: Berichte der Präsidiumsmitglieder mit jeweils anschließender Aussprache

Bericht des Präsidenten Friedhelm Dresp:

- Er erläutert Strategien aus 2019 mit dem Bestreben, diese im Jahr 2020 weiterzuführen und den Verein weiter stark und aktiv zu gestalten. Die Geschäftsstelle ist personell aufgestockt worden. Die technische Ausstattung ist verbessert.
- Die neue Webseite ist veröffentlicht.
- Veranstaltungen wie z.B. den „Tanz in den Mai“, die Ehrungsfeier, Doppelkopfturnier, Sportfest oder der Rundenlauf wurden 2019 realisiert. Für die Planung und Durchführung des Sportfestes wurde eine Projektgruppe gebildet.
- Er berichtet über die vereinsübergreifenden Aktivitäten wie die Fahrrad-Rallye.
- Wir haben uns an dem Projekt „Sport im Park“ beteiligt. Eine dadurch signifikante Mitgliedergewinnung ist nicht wahrnehmbar. Mitgliederbeiträge wurden dafür nicht verwendet. Die Kosten sind durch die Senatsverwaltung vollständig übernommen worden.
- Seit dem 01. Januar 2019 gibt es die neue Abteilung Floorball.
- Er blickt auf das Jahr 2020 und die durch Corona bedingte Einstellung des Sportbetriebes. Aus kosten- und organisatorischen Gründen ist die Vereinszeitung VfL Info nach dem Lock down online gestellt worden. Die Gastronomie (Sportcasino) hat den Betrieb eingestellt.
- Viele Übungsleiter unserer Kurzzeitsportangebote haben sich an den Onlineangeboten „VfL zu Hause“ beteiligt und den Mitgliedern über unsere Webseite verschiedene Kursformate zum Mitmachen angeboten.
- Seit September ist die neue Gastronomie geöffnet.
- Durch die Schließung des Kegelbetriebes, die begrenzte Teilnehmeranzahl bei den Kurzzeitsportangeboten und dem Wegfall der Pachtzahlung durch die Gastronomie sind u.a. hohe finanzielle Ausfälle eingetreten. Mittel aus dem Rettungsschirm vom Landessportbund sind beantragt.
- Friedhelm Dresp gibt einen Ausblick auf 2021 (u.a. Satzungsänderung „Delegiertenversammlung“, Änderung der Ehrungsordnung, Einrichtung von Projektgruppen).

Bericht des Vizepräsidenten Bernd Gaebel:

- Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und den Hausmeistern.
- Er berichtet über die notwendig gewordenen Reparaturen, Anschaffungen und den zukünftigen Sanierungsbedarf.
- Er hat an diversen Sitzungen der Abteilungen teilgenommen.

Es gibt keine Fragen zu dem Bericht.

B. Gaebel verliest den Jahresbericht KSA:

Das Jahr 2019 ist entspannt und ruhig verlaufen. Es werden nach wie vor mehr Übungsleiter benötigt. Pro Trimester gab es durchschnittlich 583 Teilnehmer.

Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Finanzen Michael Zotzmann:

- Der Jahresabschluss liegt den Mitgliedern vor und wird erläutert.
- Die Mitgliederentwicklung wird erläutert.

F. Dresp verliest den Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Presse und Öffentlichkeitsarbeit Hans Welge:

- Im Jahr 2019 sind 6 Ausgaben der VfL Info erschienen.
- Ein Dank geht an das Helferteam, welches die Zeitung mit Adressaufkleber versehen hat.



Präsident Friedhelm Dresch

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



Bericht des Präsidiumsmitgliedes für sportliche Belange Bernd Jerke:

- Er bedankt sich bei den anderen Präsidiumsmitgliedern und den Abteilungs sportwarten für die gute Zusammenarbeit.
- Beim „Tanz in den Mai“ gab es 120 Teilnehmer.
- Bei der Fahrrad-Rallye haben vom VfL Tegel 23 Mitglieder geholfen.
- Bei der Meisterehrung 2019 wurden 73 Sportler vom VfL Tegel geehrt.
- Der Rundenlauf fand mit über 300 Teilnehmern statt. Aufgrund des Unwetters musste die Veranstaltung nach 45 Minuten abgebrochen werden.
- 4 Abteilungen beteiligten sich an unserem Sportfest.
- In diesem Jahr wird aufgrund der Corona-Pandemie unsere Ehrungsfeier ausfallen. Die zu ehrenden Sportler bekommen Ihre Urkunden und Medaillen über die jeweiligen Abteilungen ausgehändigt.
- Beim Kegeltornier 2019 waren 40 Teilnehmer dabei. 2020 werden Kegeltornier und Oktoberfest nicht stattfinden.
- Bericht der Meisterschaften der Abteilungen in 2019 und 2020.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer von Sabine Bojahr

- Der Kassenprüfbericht wird verlesen.
- Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Präsidiums und des Jugendkassenwartes für das Geschäftsjahr 2019 vor.

TOP 7: Aussprache über TOP 6

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

TOP 8: Wahl eines Wahlleiters

Reinhard Panski wird vorgeschlagen, er kandidiert. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Mitglieder stimmen wie folgt: R. Panski wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 09: Entlastung für das Geschäftsjahr 2019

R. Panski beantragt die von den Kassenprüfern empfohlene Entlastung.

a) des Präsidiums

Die Mitglieder stimmen wie folgt en-bloc: Die Mitglieder des Präsidiums werden bei Enthaltung der Betroffenen mit 3 weiteren Enthaltungen entlastet.

b) des Jugendkassenwartes

Die Mitglieder stimmen wie folgt en-bloc: Der Jugendkassenwart wird bei Enthaltung des Betroffenen einstimmig entlastet.

c) Verabschiedung Bernd Gaebel

Nach der Entlastung des Präsidiums verabschiedet F. Dresch förmlich Bernd Gaebel als Vizepräsidenten und bedankt sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit. Er überreicht dem ausgeschiedenen Vizepräsidenten, der in der nachfolgenden Wahl nicht wieder neu kandidieren wird, ein Abschiedsgeschenk.

TOP 10: Wahl

a) des Vizepräsidenten

Aus der Versammlung wird Lutz Bachmann vorgeschlagen. L. Bachmann lehnt ab. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Der Posten bleibt unbesetzt.

b) des Präsidiumsmitglieds für Finanzen

Es werden Michael Zotzmann und Ursula Kolbe vorgeschlagen, M. Zotzmann kandidiert. U. Kolbe lehnt ab. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Mitglieder stimmen wie folgt: M. Zotzmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

c) des Präsidiumsmitglieds für Organisation (für ein Jahr)

Es wird Rudi Mensch aus der Leichtathletikabteilung vorgeschlagen, er stellt sich vor und kandidiert. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Mitglieder stimmen wie folgt: R. Mensch wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

d) des Präsidiumsmitglieds für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Es wird Hans Welge in Abwesenheit vorgeschlagen, H. Welge hat schriftlich der Kandidatur zugesagt. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Mitglieder stimmen wie folgt: H. Welge wird mit 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 11: Nachwahl der Mitglieder für den Festausschuss

Da aufgrund der coronabedingten Situation keine Feste stattfinden und da in der nächsten Mitgliederversammlung turnusgemäß ohnehin die Ausschüsse neu gewählt werden, ist keine Wahl erfolgt.



Präsident Friedhelm Dresch

Geschäftsstelle Tel.: 434 41 21



TOP 12: Bestätigung des Jugendwartes, der Mädchenwartin und des Jugendkassenwartes

Sven Gerhardt (Jugend-Kassenwart) berichtet über die Veranstaltungen aus 2019, die Fahrt in den Heidepark Soltau, die Hallo-ween-Party und die Bowlingveranstaltung.

TOP 13: Vorlage des Haushaltsplanes 2020

M. Zotzmann erläutert den vorliegenden Haushaltsplan.

TOP 14 Anträge

Es wird der TOP 15 „Anträge“ vorgezogen, um anschließend über den Haushaltsplan abzustimmen.

U. Kolbe erläutert den Antrag, das VfL Info Heft wieder in Papierform und auf Dauer den Mitgliedern zur Verfügung zu stellen. Es muss allen Mitgliedern ermöglicht werden, Informationen des Vereins und der Abteilungen zu erhalten. Viele Mitglieder haben nicht die Möglichkeit, die Vereinszeitung digital zu beziehen.

F. Dresch begründet die Entscheidung, dass die Digitalstellung aufgrund der coronabedingten Situation erfolgte. Die Helfer (Klebedamen) hätten aktiviert werden müssen. Das Vereinshaus war geschlossen, so dass die Abholung einer Ausgabe nicht möglich war. Die finanziellen Einbußen flossen ebenfalls in die Entscheidung der Digitalausgabe mit ein.

Abstimmung über den Antrag: Dem Antrag wird mit 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 15: Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2020

Durch die sofortige Umsetzung des Antrages wird der Posten 2801 „Repräsentation/Infoblatt“ von 8.000 € auf 10.000 € Ausgaben korrigiert

Abstimmung: Der vorgelegte Haushaltsplan 2020 wird – mit Erweiterung des Postens 2801 auf 1600 € – bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltung angenommen.

TOP 16 Verschiedenes

S. Kolbe fragt, wieso die Ehrung der Mitglieder nicht im Rahmen der Mitgliederversammlung erfolgte und damit nicht ausgefallen wäre.

F. Dresch teilt mit, dass aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens in ausdrücklicher Abstimmung mit dem erweiterten Präsidium auf die Möglichkeit der Ehrung während der Mitgliederversammlung verzichtet wurde

L. Bachmann fragt bezgl. der Kosten für Vereinsfeiern im kleinen Saal.

F. Dresch teilt mit, dass für vereinsinterne Veranstaltungen (z.B. Weihnachtsfeiern der Abteilungen) keine Mietkosten anfallen. Eine Bewirtung im kleinen Saal durch den neuen Gastronomen ist selbstverständlich möglich.

U. Kolbe fragt nach, ob es eine Teilnehmerbegrenzung für den Klubraum gibt. U.a. wurde dort vor Corona wöchentlich die Sitz- und Stuhlgymnastik durchgeführt.

F. Dresch erläutert die aktuellen Senatsvorgaben. Eine Sportausübung wäre in diesem Raum nur mit max. 2 Teilnehmern (10m²) möglich. Eine Besprechung/Zusammenkunft ohne sportliche Betätigung hingegen wäre dagegen auch mit mehreren Personen realisierbar.

F. Dresch schließt die Versammlung um 21.03 Uhr.

Friedhelm Dresch
Präsident

Hans Welge
Präsidiumsmitglied für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Stephan Krakow
Protokollführer





Handball-Abteilung

Ansprechpartnerin: Angelika Lür

ALueer@gmx.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung

am Mittwoch, dem 24. Februar 2021 um 19:00 Uhr
Einlass um 18:30 Uhr
im Vereinsheim: Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten, Gedenken der Verstorbenen, Ehrungen
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Wahl eines Protokollführers
4. endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte des Abteilungsvorstands
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung für das Geschäftsjahr 2020
8. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Vorstandsmitglied für Organisation (2 Jahre)
 - b) Sportwart/in (2 Jahre)
 - c) Kassenprüfer (2 Jahre)
9. Vorschläge für die Ausschüsse
 - a) Ehrungen
 - b) Beschwerde
 - c) Vereinsheim
 - d) Fest
10. Vorlage Haushaltsplan 2021
11. Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2021
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge, die in der Jahreshauptversammlung der Abstimmung bedürfen, müssen schriftlich 3 Wochen vor der Jahreshauptversammlung beim Abteilungsvorstand eingegangen sein.

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender



Leichtathletik-Abteilung

1. Vors. Holger Stuckwisch

Tel: 301 07 636



Einladung zur 37. Mitgliederversammlung der Leichtathletikabteilung

am Mittwoch, dem 17. Februar 2021 um 19:00 Uhr im Vereinsheim (kleiner Saal)

Vorläufige Tagesordnung:

Begrüßung und Festlegung der Stimmberechtigung

Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Bestätigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Ehrungen

Berichte mit jeweils anschließender Aussprache: a) 1. Vorsitzender, b) 2. Vorsitzender, c) Sportwart, d) Laufwart, e) Nordic-Walkingwartin, f) Info vom Jugendtrainer, g) Kassenwart

Bericht der Kassenprüfer

Wahl des Wahlleiters

Entlastung des Kassenwartes

Entlastung des Abteilungsvorstandes

10.) Neuwahl eines Teiles des Abteilungsvorstandes:

a) 1. Vorsitzende/r, b) Sportwart/in, c) Laufwart/in, d) Schriftwart/in, e) Bestätigung Jugendwart/in, f) Kassenprüfer, g) Vorschläge für Positionen in Ausschüssen des Hauptvereins:

Ehrungsausschuss, Beschwerdeausschuss, Festausschuss und Ausschuss Vereinsheim

11.) Haushaltsplan 2021 – Aussprache – Abstimmung

12.) Anträge

13.) Verschiedenes

Zu Punkt 12): Anträge müssen schriftlich – bis spätestens 3 Wochen vor der Versammlung – bei der Abteilungsleitung eingereicht werden. Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht, wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Der Abteilungsvorstand



Ein bisschen mehr Frieden und weniger Streit. Etwas mehr Güte und weniger Neid.

Auch viel mehr Wahrheit immer dar und viel mehr Hilfe bei Gefahr.

Ein bisschen mehr „WIR“ und weniger „ICH“!

Ein bisschen mehr Kraft, nicht so zimperlich.

Und viel mehr Blumen während des Lebens, denn auf den Gräbern sind sie vergebens.

Liebe Mitglieder und Mitgliederinnen der LA, ein für uns in der Art des Verlaufs noch nie erlebtes Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Deshalb auch an dieser Stelle kein spezielles Weihnachtsgedicht.

Im Namen des Vorstands der LA wünsche ich Euch, trotz aller Einschränkungen, ein paar schöne, entspannte Feiertage und alles Gute für das Jahr 2021, in dem wir hoffentlich wieder zur Normalität finden werden.

Bis dahin passt gut auf Euch auf und pflegt, so weit möglich, telefonisch Eure Kontakte!

Herzlich,

Dagmar Wisniewski

Schriftwartin LA

Jutta Gerhard, Hella Schelte-Groß und Hans Menger haben sich über die Glückwünsche und Gutscheine vom Präsidium und der LA, anlässlich ihrer Geburtstage, sehr gefreut und sich herzlich bei mir bedankt.

Dagmar Wisniewski

Schriftwartin LA



Lauf-Wettkampfergebnisse von September bis November 2020

Datum	Lauf	Namen	Strecke km	Zeit	Platz (AK)
27.09.	Schlüser Trödellauf Zerpenschleuse	Müller, Paul	15,0	1:09:59	2
	2:01:39-Challenge SCC virtuell	Stuckwisch, Holger	20,14	2:01:39	2
	Wermuth Marathon Berlin Buch	Mascher, Karl	42,2	4:08:12	2
04.10.	DUV-Challenge Bernau	Müller, Paul	66,808	24:00:00	3
26.09.	Ultra Trail Causses Vellee Lot	Bosc Bierne, Benoit	183	32:57:58	6
10.10.	Crosslauf LG Süd	Lohan, Ingrid	5,0	0:31:23	1
18.10.	Müggelsee-Halbmarathon	Müller, Paul	21,1	1:40:32	1
		Nieser, Hiltrud	5,0	0:34:42	1
25.10.	Zeitsprung-Marathon	Mascher, Karl	45,7	4:22:56	1

Karl Mascher

Zeitsprung-Marathon



Wenn sich Normalbürger im Bett noch einmal umdrehen, klingelte, am 25.10.2020 mein Wecker und scheuchte mich raus. Um 0 Uhr 15 turboschnelles Frühstück, dann nach Schöne-

berg, um dort um 2 Uhr (morgens oder noch nachts?) an diesem besonderen Tag, an dem unsere Uhren (vielleicht das letzte Mal) um 3 Uhr zurück auf 2 Uhr gestellt werden, mit ca. 20 anderen Nachteulen am Start zu stehen. Für zeitkritische Betätigungen wie dem Marathonlauf ein durchaus interessanter Tag! Acht ziemlich einsame Laufunden á 5,7 km auf dem Nord-Süd-Grünzug zwischen den S-Bahnhöfen Yorkstraße und Südkreuz standen an. Die Strecke war (meist) glatt asphaltiert

und ausreichend beleuchtet, mit einigen kleinen Anstiegen an den Brücken gewürzt und mit 22 engen 90-Grad-Kurven je Laufrunde aufgelockert, die volle Konzentration erforderten – besonders in den letzten Runden, als schon der Bettzipfel zog!

Ziemlich einsam drehten wir unsere Runden, kaum andere Menschen waren zu sehen. Die Appelle unserer Bundeskanzlerin, daheim zu bleiben, zeigten Wirkung. Dafür sahen wir ziemlich viel Polizei und Wachdienste, die uns ganz interessiert beobachteten und zum Teil auch wissen wollten, was wir hier so treiben und von wem weg wir denn davonlaufen. Nach der Beantwortung gab es einigermaßen nichtverstehende Gesichter und sicher auch der eine oder andere (heimliche) Fingertipp auf die Stirn!! Nach 4:22:59 war mein Lauf beendet, für die Über-Marathondistanz von 45,7 km war ich mit mir zufrieden.

Karl Mascher



Koronar-Herzsport-Abteilung

Ansprechpartner: Siegurd Geuer

Tel: 432 46 91



Mitgliederversammlung Koronasport-Abteilung **3. März um 19:00** Uhr Vereinsheim

Koronarsport in Coronazeiten

Ein Kurzbericht aus Sicht Eures Vorstandes

Wie ist das schön, ohne Beeinträchtigungen Sport treiben zu können – ja, das ist ein Gefühl, das jeder erst richtig empfindet, wenn nichts von außen etwas dazwischengrängtscht... Alles begann im März dieses Jahres:

Was war passiert? Im Frühjahr erlebten wir eine Pandemie ungeahnten Ausmaßes, Corona breitete sich über China, Italien und Österreich zu uns aus und daraufhin mussten Politiker reagieren. Da aber keiner über eine Blaupause verfügte, wurde kurzerhand ein Lockdown verhängt mit völlig neuen, ungewohnten Regeln: Unser Koronarsport musste abgesagt werden, da nicht nur alle Schulen sondern auch alle Sporthallen geschlossen wurden. Schaurig!

Wir alle standen vor verschlossenen Gartentoren und damit wussten wir nicht weiter. Erst einmal. Nach dem ersten Schock fanden wir uns Vorstandsmitglieder am Telefon wieder. Was tun? Die erste Reaktion war Enttäuschung; denn ohne sportliche Ertüchtigung konnte die von Krankenkassen geförderte Genesung nicht weitergeführt werden.

Was nun? Eine Lösungsmöglichkeit bot sich in Form einer Skype-Sportstunde an. Aber schnell merkten wir, dass für uns Koronarsportler diese Alternative nicht griff. Weitere Fortführungsüberlegungen liefen alle in eine Sackgasse. So blieb uns letztendlich nichts anderes übrig, als den Kopf in den Sand zu stecken und keinen Sport mehr treiben zu können... Für wie lange? Keiner wusste was. Es fehlte uns vieles, auch das gemeinsame Erleben in der Halle, vielfältige Gespräche in den Umkleiden und natürlich auch lustige Bemerkungen, z.T. auch Witziges fehlte. Alles fiel ohne Übergang aus. Es war einfach schaurig! – Nun begannen hektische Telefonate mit den Sportlern, um ihnen mitzuteilen, dass wir keine Ersatzlösung anbieten können, weil natürlich noch die Bitten und Rufe der Politiker dazu kamen, zu Hause zu bleiben. Eine völlig ungewohnte Situation! Viele, viele Gespräche am Telefon banden uns an den häuslichen Telefonhörer – selbst das Vereinsheim war für uns verrammelt, dafür gewannen wir neue Freundschaften mit den Kollegen in der Geschäftsstelle, die uns mit reichlichen Informationen und auch Fragen/Antworten versorgten.

Selbst der BGPR-Verband war sprachlos. Wir vier Vorstandsmitglieder mussten ja „am Ball bleiben“, um auf alle Eventualitäten und ein mögliches Ende der Lockdown-Zeit vorbereitet zu sein. Eine schwierige Zeit – nicht nur für unsere Sportmitglieder, auch für zwei der Vorstandsmitglieder; denn dem einen wollte der gebrochene Fuß nicht zusammenwachsen und der andere erholte sich nur mühsam von einem Krankenhausaufenthalt wegen eines Bandscheibenvorfalles – alles nicht passend für diese eingeschränkte Zeit.

Viele Wochen ohne Sport....

Mitte Juni änderte sich vieles langsam wieder zum Guten. Schulen öffneten, unser Vereinsheim stand wieder den Mitgliedern zur Verfügung und auch die Sporthalle der HvF-Grundschule durfte wieder genutzt werden, wenn auch nur mit beschränkter Teilnehmerzahl. Und unsere Sportler? Nun hieß es ganz, ganz schnell, die Übungsleiter und die Ärzte ans Telefon zu bekommen und sie bitten, kurzerhand wieder in die Sporthalle zu kommen. Diese Anrufe stießen auf lebhaftes Echo und auch Begeisterung. Nun mussten nur noch unsere Sportler aus ihren Häusern und Wohnungen gelockt werden, damit der Betrieb wieder aufgenommen werden konnte. Einige hatten die Lockerung gar nicht richtig mitbekommen. – Wieviele Anrufe erforderlich waren, weiß wohl keiner mehr, aber jeder hatte wohl rote, heiße Ohren bekommen...

Eine schöne Sportzeit im Sommer! Auch draußen auf dem Schulsportplatz bahnte sich an: Endlich wieder Koronarsport, wie schön!

Nicht nur das, Siegurd konnte über den Verband RSD in Erfahrung bringen, dass die in der Lockdownzeit abgelaufenen Verordnungen um 6 Monate verlängert werden. Kommt also so oft es geht, bis die Teilnahmeliste voll ist.

Eure Vorstandsmitglieder halten die Augen und Ohren offen, um Euch stets informiert zu halten – denkt neben den persönlichen und Telefonkontakten auch an unsere Internetseite unter „Korona-/Herzsport“ („VfLTegel“ im Internet). Dort wird unverzüglich der neueste Info-Stand bereitgestellt. Drückt uns die Daumen, dass wir von einem weiteren Lockdown verschont bleiben und bleibt gesund!!! Das ist die wichtigste Voraussetzung, unseren Sport im VfL Tegel lebendig zu halten.

Stand: Ende Oktober Gez. Christian



Judo-Abteilung

1. Vors. Christian Kirst

Tel: 432 71 41



Liebe Judoka,

das Jahr geht zu Ende und wir hoffen, 2021 wird alles besser. Es war für alle nicht einfach, wir mussten viel improvisieren, um wenigstens manchmal unseren Sport auszuüben. Wenige Trainingsmöglichkeiten, 1 Gürtelprüfung, 1 Sommerlagerfahrt nach Schwarzheide. Danke an alle, die das möglich gemacht ha-

ben! Leider auch keine Turniere, das war eine magere Ausbeute für dieses Jahr! Euch allen wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit, bleibt gesund und dann sehen wir uns im nächsten Jahr auf der „Tatami“!!

Hajime

Der Vorstand der Judoabteilung

Jahreshauptversammlung der Judoabteilung

Freitag, 26. Februar 2021, um 19:00 Uhr

Tagesordnung:

Begrüßung der Anwesenden und Feststellung des Stimmrechts

Endgültige Festlegung der Tagesordnung

Benennung eines Protokollführers

Abstimmung über das Protokoll der JHV vom 14.02.2020 (veröffentlicht im Info-Heft 3-5, 2020, Seite 14-17 und auf der Judo-Internetseite)

Berichte des Vorstandes (1. Vors., 2. Vors., Sportwart, Kassenwart, Jugendwart, Pressewart)

Bericht der Kassenprüfer

Wahl eines Wahlleiters

Entlastung des Abt.-Vorstandes

Neuwahlen

a) 1. Vorsitzender/de

b) Stellv. Sportwart/in

c) Pressewart/in

d) Kassenprüfer/in

10. Vorlage Haushaltsplan für das Jahr 2021 und Abstimmung

11. Anträge

12. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 7 Tage vorher schriftlich an den 1. Vors. gerichtet werden. Eingeladen sind alle Mitglieder der Judo-Abt., die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Christian Kirst (1. Vors.)

Der Aushang erfolgte fristgerecht im Vereinsheim

Ausbildung-Trainer B Leistungssport

Vom 6.9. (So) bis 12.9.2020 (Sa) fand in Köln die Trainer B Leistungssport-Ausbildung statt. Da ich meine Trainerlizenz sowieso verlängern lassen musste, dachte ich, warum nicht gleich eine Stufe höher gehen. Die Woche war vollgepackt mit Theorie und Praxis, täglich von 7:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Wechsel Training und Unterricht. Auf Grund von Coro-

na ist die Prüfung gleich im Anschluss an die Woche gemacht worden.

Samstag war Prüfung. Nach knapp einer Stunde Schreiben ging es zum Praxisteil und nach einer weiteren Stunde war auch das geschafft und nun bin ich Trainer mit B Leistungssport-Lizenz

Ingo



Gerald Denner

Goldschmiedemeister & Juwelier
Familienbetrieb seit 1902

25%
WEIHNACHTS-RABATT
auf ein Schmuckstück Ihrer Wahl
bei Vorlage dieser Anzeige.
Gültig bis 18. Dezember 2020.

UNSERE LEISTUNGEN

Goldschmiedemeisterwerkstatt

Individuelle Schmuckanfertigung

Trauringspezialist

Große Auswahl · OnlineShop · Trauringanfertigung

Schmuckreparaturen

Reinigung, Reparaturen und Restaurationen

Uhrenwerkstatt (dienstags und freitags)

Batterie- und Bandwechsel · Band-, Gehäuse- und
Werkreinigungen, Reparaturen aller Wand-,
Stand- und Tischuhren, Gehäuseaufarbeitung

Perlenservice

Reinigen und Aufarbeiten, neue Perlenverschlüsse

Seriöser Altgoldankauf

Inzahlungnahme, Barauszahlung, Umarbeitung
von altem Schmuck, Bruch- und Zahngold



Brunowstraße 51 · 13507 Tegel

Tel. 030 433 50 11 · www.goldschmiede-denner.de

Dienstag – Freitag 9.30 Uhr – 18.00 Uhr

Weihnachtsferien: 21. Dezember 2020 – 8. Januar 2021





Vettercolor GmbH

WIR BERATEN SIE ÜBER MODERNE
INNENRAUMGESTALTUNG SOWIE INDIVIDUELLER
FASSADENRENOVIERUNG

Malermeister seit 45 Jahren
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Waidmannsluster Damm 142, 13469 Berlin

Telefon (030) 411 69 79 **Mail** info@vettercolor.de **Internet** www.vettercolor.de

10% RABATT
für Mitglieder des
VfL-Tegel

Jörg-Rüdiger Hill **KREATIVE BODENGESTALTUNG**

staatlich geprüfter Bodenleger · Bodenbelagshandel & Verlegeservice

an der B 96 in der Kurve am Heimatmuseum
Berliner Str. 20, 13457 Berlin-Hermsdorf

Tel.: (030) 404 16 35 · www.TeppichHill.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10-18 Uhr · Sa.: 10-14 Uhr



OPTIK HEYER *Brillen in Tegel*

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

- Erd-, Feuer- und Urnensebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen

Gloßmann
Bestattungen



Tile-Brügge-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de

*Denkt bitte bei Einkauf und Dienstleistung
an unsere Insetzenten*

SICHERHEIT FÜR SIE UND IHR EIGENTUM



DAITEM FUNK-ALARMANLAGEN

- › Absolut ohne Kabel
- › Schnell, sauber installiert
- › Einfach zu bedienen
- › Beratung unter **030 60506075**

KADUR SECURITY
SYSTEMS

info@kadur-security.de
www.kadur-security.de

DAITEM
PROFI
PARTNER

BRATKE

Horst Bratke e.Kfm.
Fachhandelsbetrieb für
Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin(Tegel) Feldmarkweg 36
Tel.:(030) 433 80 83 Fax:(030) 434 00 803
Internet: www.sportpreise-berlin.de
E-Mail: info@horst-bratke.de

Büroagentur mit allen Artikeln u.Gravierabteilung
Büro-Besuchstermine bitte tel.vereinbaren

Werkstatt: Mo.-Do. 9-12 Uhr
oder nach tel.Vereinbarung
(am braunen Garagenrolltor rechts klingeln).

VfL Info 1+2/2021 Redaktionsschluss
Sonntag, 14. 2. 2021



Frank Krey im „Klub der 50er“



Lieber Frank, herzlichen Glückwunsch zu Deinem Geburtstag und willkommen im Klub der“ Fünfzigjährigen“. Seit 2003 ist Frank Mitglied bei den Ringern, im selben Jahr, in dem seine Tochter Sarah (19 kg) Berliner Schüler-Meisterin

im Freistilringen werden konnte.

Frank Krey hat 2006 das Amt des Kassenvorgangs in der Abteilung übernommen. Beim Internationalen Ringer-Pfingstcup des VfL Tegel – mit bis zu 400 Teilnehmern – managt er seit 13 Jahren die Kasse des Turniers. Er fährt den LKW, kletterte unter das Hallendach im Sportpalast, hängt dort die Fahnen auf, beschafft Lebensmittel und kalkuliert mit dem Verkauf am Imbiss, die Kosten des Turniers abzudecken.

Seit 2008, der Gründung des Projekts „Ringern und Raufen in Schulen“ – mit dem die

Ringer 2015 den Zukunftspreis des Landes-sport Bunds Berlin (LSB) gewinnen konnten – bearbeitete Frank auch die komplexen Bedingungen mit der LSB Abrechnung.

Für die Abteilung wurde ein separates Konto zur Beschaffung von Ringermatten eingerichtet und auf der Website mit Schulen bereits 2.886,90€ gesammelt. Die Mehrarbeit mit zwei Kassen, die für die Einführung der Floorballer in den Verein entstanden, erlebte er mit Bravour.

Außerdem arbeitete Frank im Festausschuss bei der Organisation vom „Tanz in den Mai“ und dem Oktoberfest. Bei der Besen-„Attacke“ in Tegel putzte Frank mit den VfL`ern die Buddestraße. Für das Kegeltornier der Abteilungen entwickelte er ein Turnierprogramm, brachte seinen Laptop mit, und in kürzester Zeit standen die Ergebnisse fest. Motiviert durch das Rundensammeln der Abteilungen wurde Frank Marathonläufer. Wir wünschen ihm noch viele gesunde Jahre in unserem Kreis und hoffen, dass er den VfL Tegel noch lange ehrenamtlich unterstützen kann.

HW

Mitgliederversammlung Abteilung Ringen am Freitag, dem 19. Februar 2021, um 19:30 im Vereinsheim

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung, Endgültige Festlegung der Tagesordnung, Protokoll der JHV 2020
2. Berichte des Vorstands: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Sportwart, Kassenvorgang, Jugendwart, Gerätewart, Webmaster und Pressewart
3. Bericht der Kassenvorgänger und der Ausschussmitglieder
4. Aussprache
5. Entlastung des Vorstands für das Jahr 2020
6. Wahl für den Abteilungsvorstand: a) Vorsitzender, b) 2. Vorsitzender, c) Sportwart, d) Kassenvorgang, e) Jugendwart, f) Gerätewart, g) Webmaster, h) Pressewart, Mitglieder für den: Ehrungsausschuss, Beschwerdeausschuss, Festausschuss, Ausschuss Vereinsheim
7. Genehmigung des Haushaltsentwurfs 2021
8. Anträge
9. Verschiedenes

(Sollte die Versammlung wegen Corona nicht stattfinden können, wird das im Internet www.ringen-berlin.de bekanntgegeben) Anträge sind drei Wochen vorab beim Abteilungsvorstand einzureichen



18. – 22. Oktober 2020
Super Trainingslager
auf Rügen





Tischtennis Abteilung

1. Vors. Patrick Kiesow

Tel: 01520 / 26 88 038



Einladung zur Jahresversammlung der Tischtennis-Abteilung,

am Montag, dem 15. Februar 2021 um 20.00 Uhr,
im Vereinsheim des VfL Tegel 1891 in der Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung und Vornahme von Ehrungen.
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsberichte:
 - Vorsitzender
 - Sportwart
 - Jugendwart
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Abteilung

8. Neuwahlen

9. 1. Vorsitzender
10. 2. Vorsitzender
11. Ausschüsse:
 - Ehrungsausschuss
 - Beschwerdeausschuss
 - Festausschuss
 - Ausschuss Vereinsheim
12. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2021 10. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bitte bis zum 15. Januar 2021 der Abteilungsleitung einzureichen.
Sollte die Versammlung durch die Corona Pandemie nicht stattfinden können, wird dieses über vfl-tegel-tt.de bekanntgegeben.

Euer Abteilungsvorstand



Turn-Abteilung Ansprechpartnerin: Angelika Luer

ALueer@gmx.de



„Turnfest 2021 in Leipzig abgesagt“

Liebe Turnerinnen, liebe Turner, wie fast zu erwarten war, ist das Internationale Deutsche Turnfest 2021 in Leipzig wegen der Coronapandemie abgesagt worden.

Seit Bestehen des Turnfestes 1860 fiel das Turnfest bisher nur aufgrund von Kriegsgeschehen aus. Es ist ein herber Schlag für uns alle und für die gesamte Turnbewegung.

Wir hoffen, dass wir 2025 wieder ein unvergessliches Deutsches Turnfest gemeinsam mit der gesamten Turn-Familie erleben dürfen.

Bleibt in diesen schwierigen Zeiten alle gesund und munter!!!

Eure Turnfestwarte

Gela, Tina und Yvi



Liebe Teilnehmer der Wassergymnastik

Mit dem Lockdown im März und der damit verbundenen Einstellung des Sportbetriebs sowie der Widerruf der Nutzungsgenehmigung für das Therapiebecken in der Toulouse-Lautrec-Schule im Mai stellten den Vorstand der Turnabteilung vor große Probleme.

Die Neuzuteilung der Hallenzeiten sollte laut Amt im August erfolgen, bis dahin versuchten wir ein sportartspezifisches Konzept der Möglichkeiten für einen Betrieb unter den vorgegebenen Bedingungen durchzuspielen.

Jede Woche, die verging und neue Verordnungen/Lockerungen/Beschränkungen mit sich brachte, machten es uns nicht leichter, zudem das Warten auf die Genehmigung ihr Übriges dazu beitrug.

Im September teilte uns nun das Sportamt

mit, dass nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt von dort die für die Vergabe des Therapiebeckens erforderliche Genehmigung nach §5(9) SARS-CoV-2 Infektionsschutzverordnung nicht erteilt wird.

Aufgrund der baulichen Gegebenheit (z.B. Größe des Beckens, beengte Laufwege, fehlende Fenster in Umkleiden und Duschen) ist im Moment kein Hygienekonzept denkbar, dass den Anforderungen der SARS-CoV-2 Infektionsschutzverordnung gerecht werden kann. Eine erneute Überprüfung der Entscheidung bei erneut angepassten Regelungen wird in Aussicht gestellt.

Der Vorstand lässt nicht locker, aber wir können nicht sagen, wann und wie es weitergeht.

Vorstand der Turnabteilung

Liebe Gundi,

für den im Namen des Präsidiums und des Vorstandes der Turnabteilung erhaltenen Blumenstrauß bedanke ich mich ganz herzlich. Es ist immer sehr erfreulich, wenn sich der Verein solch außergewöhnlicher Daten erinnert und den Mitgliedern eine Freude bereitet. Viele Grü-

ße, Deine Ingrid Lauter.

Für die von Gundi übersandten Glückwünsche zu meinem 75. Geburtstag sowie den Gutschein möchte ich mich beim Vorstand der Turnabteilung und dem Präsidium herzlich bedanken.

Marianne Skorke, 2. Frauen



Turn-Abteilung

Ansprechpartnerin: Angelika Lür

ALueer@gmx.de



Liebe Mitglieder der Turnabteilung

Zum Ende eines Jahres ist es üblich, Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu halten und all denen zu danken, die es erfolgreich mitgestaltet haben. In diesem Jahr bleibt uns dafür nur der Weg über das VfL Info Nachrichtenblatt und zusätzlich über das Internet.

2020 war ein turbulentes und ereignisreiches Jahr und es hat uns allen viel abverlangt. Auch den VfL Tegel haben die Auswirkungen der Coronapandemie stark beschäftigt.

Aus Fürsorge unseren Mitgliedern gegenüber mussten neben der Einstellung des Sportbetriebs auch Veranstaltungen und Training verändert, verschoben letztendlich sogar gestrichen und abgesagt werden.

Mit dem Lockdown im März und der damit verbundenen Einstellung und Beschränkung des Sportbetriebs zeigte sich aber, dass wir in vertrauensvoller Zusammenarbeit gut mit diesen Herausforderungen umgehen konnten. Sportartspezifisch und altersgerechte angepasste Hygiene-Konzepte wurden erstellt. Die Kreativität der Übungsleiter neue Ideen und Trainingsangebote zu Hause, im Garten oder in der freien Natur für Jung und Alt im digitalen Medium anzubieten überraschte und beschäftigte eine Vielzahl unserer Mitglieder. Aber auch die Älteren, die nicht im Internet aktiv sein konnten wurden nicht vergessen und mit vielen Telefonaten etwas aus ihrer Isolation herausgeholt, denn die neben der sportlichen Betätigung wichtige Kommunikation bei Geburtstagsfeiern oder Treffen im Vereinsheim blieb ja jetzt auf der Strecke.

Wie gut ein Verein mit seinen Abteilungen als Solidargemeinschaft funktioniert, zeigt sich allerdings erst besonders in schwierigen Zeiten. Wir haben bei unseren Mitgliedern, Übungsleitern und Vorturnern ein tolles Verständnis erlebt. Ganz offensichtlich ist es für die Turnabteilungsmitglieder eine Selbstverständlichkeit, auch in schweren Zeiten zusammenzustehen und auch die Krise gemeinsam zu meistern.

Dem hoffnungsvollen Neustart nach den Sommerferien folgte nun nach den Herbstferien die erneute Stilllegung des organisierten Sportbetriebs, obwohl nachweislich durch die hervorragende Disziplin und konsequente Umsetzung des Hygiene-Konzepts seitens der Mitglieder keine Erhöhung des Infektionsgeschehens im Verein erfolgt. Nun heißt es wieder warten und nicht den Mut verlieren.

Alle vom Vorstand für unsere Mitglieder so liebevoll geplanten Veranstaltungen – wie z.B. Pellkartoffel- und Heringswanderung oder das vorweihnachtliche Kaffeetrinken mit selbstgebastelter Dekoration oder Weihnachtsfeiern und Sitzungen fielen Corona ersatzlos zum Opfer, werden aber in die Planung für 2021 erneut aufgenommen.

Wie der Rest des Jahres 2020 und die Zukunft in 2021 aussehen wird, kann nicht vorhergesehen werden und so bleibt uns nur die Hoffnung, dass wir bald wieder ein Stück Normalität erleben dürfen. Wir hoffen auch, dass ihr die Treue zu unserem Verein weiterhin haltet, denn es wird auch eine Zeit nach Corona geben und was wäre das dann ohne Sportvereine.

Danke für eure Loyalität und Solidarität.

Trotz allem wünschen wir euch und euren Familien eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche Weihnachts- Feiertage, einen guten Rutsch ins Jahr 2021 und natürlich ganz viel Gesundheit.

Sigrun, Angelika, Susanne, Uschi, Yvonne und Christina



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung

am Donnerstag, dem **4. Februar 2021 um 19:00 Uhr**

Einlass um 18:30 Uhr

im Vereinsheim: Hatzfeldtallee 29, Berlin-Tegel

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechtes, Gedenken der Toten, Ehrungen**
- 2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung**
- 3. Berichte des Abteilungsvorstandes**
- 4. Berichte der Kassenprüfer**
- 5. Wahl eines Wahlleiters**
- 6. Entlastung des Abteilungsvorstandes**
- 7. Neuwahlen**
 - a) 1. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Vorstandsmitglied für Organisation (2 Jahre)
 - c) Sportwart/in (2 Jahre)
 - d) Kassenprüfer (2 Jahre)
- 8. Vorschläge für die Ausschüsse**
 - a) Vereinsheim
 - b) Ehrungen
 - c) Fest
 - d) Beschwerden
- 9. Haushaltsplan 2021**
- 10. Anträge**
- 11. Verschiedenes**

Anträge, die in der Jahresversammlung der Abstimmung bedürfen, müssen schriftlich 3 Wochen vor der Jahresversammlung beim Abteilungsvorstand eingegangen sein.

1. Vorsitzende

2. Vorsitzende



Hohe Auszeichnung

Traditionell werden jährlich herausragende Personen, die sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich dem Sport widmen, diesen Entwickeln und einen Mehrwert für viele andere Sporttreibende schaffen, durch den Landessportbund Berlin ausgezeichnet.

Der Bezirkssportbund Reinickendorf hat in diesem Jahr mit Bernd Wacker und Lutz Bachmann zwei besondere Sportsmänner (vom VfL Tegel) für die Auszeichnung mit der Ehrennadel in Gold vorgeschlagen.

Bernd Wacker hat eine lange Laufbahn als Aktiver und Funktionär im Tennissport hinter sich. Anfang der 1970er Jahre begann er als 2. Vorsitzender der Tennisabteilung des VfL Tegel 1891 e.V. eine der ersten ehrenamtlichen Aufgaben. Seitdem folgten Positionen als Präsident des VfL Tegel 1891 e.V. und eine über 30-jährige Tätigkeit im Berliner Tennis-Verband in unterschiedlichen Positionen. 1999 wurde er mit dem „Silberner Ehrentalers“ des Bezirks Reinickendorf und 2012 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Lutz Bachmann (Foto) hat vor knapp 50 Jahren beim RFC Liberta 1914 e.V. den Start ins Ehrenamt als Geschäftsführer gemacht. Als Präsidiumsmitglied und späterer Vizepräsident des VfL Tegel 1891 e.V. hat er maßgeblich die Entwicklungen des Vereins beeinflusst und ist seit 2018 für die Finanzen des Bezirkssportbund Reinickendorf zuständig.

Wir freuen uns, dass Bernd Wacker und Lutz Bachmann für Ihre Verdienste in Reinickendorf, auf Regional- und Bundesebene durch den Landessportbund Berlin am 23.09.2020 auf der Ehrenamtsgala gewürdigt wurden.

Quelle: <https://www.bsb-reinickendorf.de/>





Tennis-Abteilung

1. Vors. und Ansprechpartner Peter Klingsporn

Tel: 404 64 66



Mitgliedervollversammlung der Tennisabteilung am 08. März 2021

Liebe Tennisspielerinnen und Tennisspieler,

leider hat der Tennis Verband Berlin Brandenburg am 06.11.20 beschlossen, dass das Tennisspielen vom Senat ab dem 07. November in allen Tennishallen untersagt ist. Bedauerlicherweise mussten wir daher ab Samstag (07.11.) früh die Hallen abschließen. Aber zum Glück betreiben wir eine Sportart, die auch unter schwersten (Corona-) Bedingungen weiterhin ausgeübt werden kann (!!!) und so kam noch am selben Tag spät in der Nacht folgende Nachricht von unserem 1. Vorsitzenden Peter Klingsporn, die uns alle sehr glücklich machte:

Liebe Mitglieder,

nachdem ich meine Enttäuschung und mein Unverständnis über die Senatsentscheidung, alle Tennishallen in Berlin ab Samstag den 07. November schließen zu lassen, noch immer nicht wirklich verbergen kann – zumal das Land Brandenburg heute noch einmal bekräftigt hat, dass bei unseren Nachbarn Tennis in den Hallen gespielt werden darf, ja sogar Doppel oder Mixed innerhalb einer Familie zulässig ist – möchte ich doch an dieser Stelle noch einmal hervorheben und daran erinnern, dass wir immerhin noch Einzel im Freien spielen dürfen! Wir werden die Plätze 4, 5 und 6 natürlich weiterhin so lange geöffnet halten, bis Schnee und Eis ein Spielen unmöglich machen. Die Plätze 1 bis 3 sind nicht bespielbar, die Traglufthalle bleibt stehen. Wer in letzter Zeit auf der Anlage war,

wird gesehen haben, dass unser Platzwart Bernd Hohlin die Plätze 4 bis 6 in einem hervorragenden Zustand gehalten hat, also nutzt das Wetter, wann immer es geht. Erinnern möchte ich hier aber daran, dass die Regeln weiterhin eingehalten werden müssen, damit wir alle gesund bleiben und unsere Anlage nicht etwa noch vom Ordnungsamt komplett gesperrt wird: Es darf nur Einzel gespielt werden. Anmeldung über ebusy ist zwingend vorgeschrieben (frühestens zwei Stunden vor Spielbeginn), Gastspieler*innen sind nicht zugelassen. Da nur nach Anmeldung bei ebusy gespielt werden darf, erübrigt sich das Eintragen in eine Anwesenheitsliste. Über ebusy ist einsehbar, wer wann und mit wem gespielt hat. Der Mindestabstand von 1,5 m ist jederzeit einzuhalten, es besteht Maskenpflicht auf der gesamten Anlage – außer beim Spielen – Begegnungen auf der Anlage sind zu vermeiden. Gäste, Eltern und Zuschauer dürfen sich nicht auf der Anlage aufhalten. Der Aufenthalt auf der Anlage ist, außer zum Tennisspielen, nicht erlaubt. Umkleidekabinen und Duschen dürfen unter Beachtung von 3. genutzt werden. Nun nichts wie rein in den Trainingsanzug und allen – wirklich allen(!) – Unbillen die Stirn gezeigt. Tennis geht auch noch bei acht Grad (plus), viele Verbandsspieler*innen können ein Lied davon singen!

Herzliche Grüße

Peter Klingsporn (1. Vorsitzender)

Wir trauern um unseren Freund Werner Sehlmeier,

der im Alter von 79 Jahren am 10. August 2020 verstorben ist. Er war ein liebenswerter und ehrlicher Mensch, der uns über viele Jahre mit seiner humorvollen Art erfreute. Früh hat er sein Leben in die eigene Hand genommen und diese auch gerne seinen Mitmenschen gereicht. Er war ebenso tüchtig wie erfolgreich und hat das Leben geliebt und bis zum

letzten Atemzug genossen. Danke Werner für Dein Beispiel und Deine Freundschaft. Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im Namen der Tennis-Herrenmannschaft
70.2 des VfL Tegel 1891 e. V.

Jörg Zins, Mannschaftsführer



Tanzsport-Abteilung

1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG

des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.,
am Donnerstag, 25. Februar 2021 um 19:00 Uhr im Spiegelsaal,
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin

vorläufige Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
- TOP 2 Wahl eines Versammlungsleiters
- TOP 3 Berichte der Vorstandsmitglieder und Aussprache
- TOP 4 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung der Vorstandsmitglieder für das Jahr 2020
- TOP 6 Neuwahlen
 - Kassenwart
- TOP 7 Genehmigung des Haushaltsplans der Abteilung für das Jahr 2021
- TOP 8 Beschlussfassung über Anträge
- TOP 9 Verschiedenes

Das Dancecamp2020 Light begeisterte die Teilnehmer

Das vorausschauend auf Samstag, 10. Oktober und Sonntag, 11. Oktober 2020 terminierte 8. Dancecamp2020 fand unter einem günstigen Stern statt, denn bereits Ende Oktober hätte die Infektionsschutzverordnung keinen Gestaltungsspielraum mehr für die Durchführung dieser traditionellen Veranstaltung geboten. Eine seit Jahren erfreulich gewachsene und weiter wachsende Dancecamp-Familie freute sich, als mit der Rundmail vom 12. September der „Startschuss“ zum diesjährigen Anmeldeverfahren erfolgte. Als Organisator des Dancecamp2020 Light hatte Holger Pillau allen Teilnehmenden vorab ein speziell für diese Veranstaltung ausgelegtes Hygiene- und Schutzkonzept zugesandt.

An beiden Tagen begeisterten unsere „Miss Dancecamp“ Ekaterina Leonova und ihre jüngere Schwester Mariia Maksina in ihren sechs Workshops für Kinder, Hobbytänzer und Turniertänzer. „Never change a running and winning team“, denn Ekaterina und Masha trainieren oft und gerne gemeinsam anspruchsvolle Choreographien. Bereits mit 10 Jahren begann Ekaterina ihre Tanzkarriere, schloss ihr Studium der Tanzpädagogik mit der Traumnote 1,0 ab, sicherte sich mit dem Gewinn des World Cup 2013 ihren Platz in der Weltspitze und holte sich mit ihrem dreifachen Sieg in Folge von 2017 bis 2019 den Weltrekord bei Let's

Dance. Als temperamentvolle Tanzpädagogin motiviert Ekaterina mit sympathischem Humor und vielen nützlichen tänzerischen Kniffen in ihren Workshops und hat die Überzeugung: Tänzerische Erfolge beruhen zu 1% auf Talent und zu 99% auf Fleiß! Auch Masha tanzt seit frühen Kindesbeinen, wurde Deutsche Meisterin der Jugend und gewann mit Igor Pokasanew 2017 den Weltmeistertitel im Discofox.

Am Samstag starteten Ekaterina und Masha in ihrem beliebten Kindertraining Latein mit einer Samba. Sie ernteten ganz viel positives Feedback. So schrieb eine Mutter: „Die Kinder waren wieder begeistert. Es ist toll, dass ihr das trotz der Umstände stattfinden lassen konntet. Vielen Dank dafür und die tolle Organisation!“ und eine Schülerin meldete sich mit den Worten „Wir durften im Lateinworkshop der Kinder viel lernen, und es erfüllte sich auch ein großer Traum, Ekaterina zu sehen“.

Nach der Mittagspause trainierten Ekaterina und Mariia voller Spaß eine gut tanzbare Rumba-Folge für Hobbytänzer mit den Figuren Telemark, Rumba-Walks, Sliding Doors, Opening Out und Alemana. Abgerundet wurde der Samstag mit einer Walzer-Folge, bei der die Hobbytänzer fleißig u.a. offene Rechtsdrehungen, Chasse Roll, Impetus und Telemark übten. Ein Original-Video von der Walzer-Folge mit Masha in unserem Spiegelsaal postete



Tanzsport-Abteilung 1. Vors. und Ansprechpartner Holger Pillau

Tel: 0176 452 18 122



Ekat anschließend auf Instagram.

Der Samstag war ein gänzlich gelungener Trainingstag, über den ein Paar aus den Hobbygruppen schrieb: „Die Organisation war wie gewohnt super, und die Kurse von Ekat und Masha absolut toll!! Es hat sich wie immer gelohnt, und wir können Euch nur empfehlen, dass ihr Euch das auch nächstes Jahr mal anschaut!“.

Am Sonntag durften sich die Turnierpaare über einen inspirierten Workshop zum Slowfox, dem „König“ der Standardtänze, freuen. Hier verfeinerten Ekat und Masha insbesondere die Fußarbeit und den Körperaufbau. Stellvertretend teilte ein Turnierpaar begeistert mit: „Der Workshop mit Jekaterina war prima! Sie hat individuell nach Leistungsniveau persönliche Tipps gegeben, was wir besonders gut fanden.“

So wie die Rumba der „Tanz der Liebe“ ist, so ist der ChaChaCha ein koketter Flirttanz mit geschlossenen und offenen Figuren, wobei Ekat und Masha im Sonnenlicht des Spiegelsaals als Highlight eine völlig neu kreierte Folge für Hobbytänzer präsentierten. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch an Christian Stoffers, weil er wäh-

rend des gesamten Wochenendes souverän flotte und gut tanzbare Musik zu den Choreographien aller Workshops spielte. Zum Abschluss stand beim Discofox noch einmal der Spaßfaktor im Mittelpunkt, als sich die Hobbypaare zu Helene Fischers „Atemlos“ in herrlichen Wickelfiguren entwickelten.

Ekat und Masha sind im TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. zu Hause und bedanken sich herzlich für die positive Energie, welche ihnen die Teilnehmenden zurückgaben. Mit ihrer mitreißenden Lebensfreude gelang es Ekat gemeinsam mit Masha, alle Workshops zu tänzerisch hochwertigen Highlights zu gestalten.

Nach dem Dancecamp ist vor dem Dancecamp! Zusammen mit Ekat und Masha freuen wir uns schon ganz besonders auf das Dancecamp2021, um Euch alle erneut herzlich begrüßen zu dürfen, wenn es im TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. wieder heißt: Let'sdance!
Holger Pillau.

HERZLICHE WÜNSCHE ZUM WEIHNACHTSFEST 2020

Liebe Tänzerinnen, liebe Tänzer,

euch allen und euren lieben Familien wünschen Reinhard Panski, Stephan Kambach, Sven-Olaf Stalinski und ich besinnliche, fröhliche und gesunde Weihnachtsfeiertage im Kreise eurer Lieben. Gleichzeitig hoffen wir auf einen erfolgreichen Start in ein glückliches und unser aller Wünsche erfüllendes neues Jahr 2021!

Mit tanzfreudigen und mit herzlichen Grüßen

Holger Pillau.

Turniertanzen
Landesmeisterschaft
Berlin und Brandenburg
24. Januar 2021 - 10:00 Uhr

Startklassen Latein:
Jun I/II B, Jug B.A, Sen I/II/III B.A

Ort: TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin
Telefon: 0179/ 5912826

Eintritt: 13 € (ermäßig: 9 €)

Ausrichter:



Veranstalter:





Einladung zur Jahreshauptversammlung der Twirling- und Majorettenabteilung

Am Samstag, dem 23. Januar 2021 um 14:00 Uhr
in der Sporthalle der Toulouse-Lautrec-Schule (Miraustraße 120-126)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
4. Berichte des Abteilungsvorstandes
5. Berichte der Kassenprüfer
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2020
8. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Kassenwart/in (2 Jahre)
 - c) Sportwart/in (2 Jahre)
 - d) Wahl Kassenprüfer/in
9. Haushaltsplan 2021
10. Anträge
11. Verschiedenes

Zu Punkt 10.): Anträge müssen schriftlich bis spätestens 3 Wochen vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Eine gesonderte Einladung erfolgt nicht. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Wahl der Jugendwarte findet am Samstag, dem 23.01.2021 in der Sporthalle der Toulouse-Lautrec-Schule (Miraustraße 120-126) während des Trainings statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder und Eltern.
Wir bitten um zahlreiches Erscheinen

Der Vorstand der Twirling- und Majorettenabteilung
Berlin, 25. November 2020

Ultra-Lauf in Frankreich



Mit 65 anderen Teilnehmern startet VfL Tegels ehemaliger 1. Vorsitzende der TT-Abteilung Benoit Bosc-Bierne zum ersten Mal bei einem Ultra-Lauf.

Bei bewölktem Wetter um 4°C ging es Ende September 2020 von Cahors nach Cahors 183 km und ca. 4500 Höhenmeter durch das französische Departement La Lot.

Um 8 Uhr der Startschuss und der erste Kilometer in ca. 5 Minuten. Was haben alle vor? Wissen sie nicht, dass noch 182 km zu laufen sind.

Nach 33 km der erste Getränkestand im Dorf Saint-Cirq-Lapopie. Das „Schönste Dorf Frankreichs“. Man hat das Gefühl, dass die Zeit vor 700 Jahren stehen geblieben ist.

Nach knapp 6 Stunden, ca 14 Uhr Cabrerets (km 42). Es geht 45 km nass weiter. Hoch auf Hügeln mit schönen Aussichten (Trotz Regen) und wieder runter zum Fluss. Um 19:45 eine kurze Pause, mit Stirnlampen ausrüsten. Und nach 13:30 Stunden auf der Piste kommt die Verpflegungsstation von Gramat. Die Gemeinde-Halle fühlt sich wie ein Wellness-Ho-

tel an: Feuer im Kamin, Nudeln mit Bolognesen, Suppe und eine Tasche mit frischen Klamotten. Für die, die wollten, Betten und Physiotherapeuten. Wir bleiben ca. 1 Stunde, essen und trinken, wechseln die Klamotten und füllen die Reserven im Rucksack.

Ab 22:30 regnete es nicht mehr, der Himmel klar mit vielen Sternen, 2° C. Gegen 4 Uhr kommt der Nebel und es wird noch ungemütlicher. Nach 24 Stunden Sonnenaufgang und bei Kilometer 136 die Verpflegungsstation in Labastide-Murat. Viele Nachrichten von Freunden und Familie erreichen mich, da jeder Läufer einen GPS-Sender mit sich führt.

Gegen 14 Uhr wieder Regen; ziemlich stark! Kilometer 162: ich bin müde und mein rechter Fuß tut weh. Doch jetzt ist es nicht mehr weit. Das Ziel ist schon zu sehen, aber ich muss eine Pause machen, hab ein kleines Tief. Meine liebe Frau Gaby schickt mir Nachrichten, dass zwei Läufer direkt hinter mir sind und dass ich jetzt die letzten Kräfte mobilisieren soll. Wie durch Magie fangen die Beine an, die letzten drei Kilometer in 18 Minuten (war nicht sicher, ob meine Uhr spinnt) und dann nur noch einmal um das Stadion.

Ein bisschen emotional war ich schon, als ich die Ziellinie überspringe! Mein Handy vibriert ohne Ende, anscheinend fanden viele das ganze auch spannend! Der Speaker will mich interviewen und fängt in Englisch an. Ach ja stimmt, auf meiner Startnummer steht die deutsche Fahne! Es sagt mir, dass ich der einzige Ausländer bin, der die Ziellinie erreicht hat, alle andere Ausländer haben schon aufgegeben.

Ich bekomme eine Finisher-Medaille, ein Finisher-T-Shirt und einen Finisher-Buff. Es hat sich also gelohnt!!! Ich gucke noch auf der Anzeigetafel und bin doch etwas stolz auf mich: Platz 20 in 32h57'58". Später erfahre ich, dass nur 36 Läufer das Ziel in der gegebenen Zeit (40 Stunden) erreicht haben.

Ben/HW

Kurzfassung: mehr www.vfltegel.de Leichtathletik

Sport im Park – Rücken- und Zirkeltraining an der Malche

Auch in diesem Jahr durfte ich als Übungsleiterin wieder am Projekt „Sport im Park“ für den VfL Tegel teilnehmen. Pandemiebedingt konnten wir leider erst mit zweimonatiger Verspätung starten – aber im Juli ging es dann endlich los!

Montags und donnerstags habe ich an der Malche erst ein Rücken- und anschließend ein Zirkeltraining für alle Interessierten angeboten. Die frische Luft, das meistens schöne Wetter und der großzügige Platz auf der Wiese, der es den Teilnehmenden ermöglicht hat, Abstände einzuhalten, haben dafür gesorgt, dass es viele zu den Sportangeboten im Park gezogen hat.

Im Laufe der Zeit hat sich besonders beim Rückentraining eine große Gruppe mit zuletzt regelmäßig um die 20 TeilnehmerInnen gebildet. Viele sind über die drei Monate wirklich zu jedem Training gekommen und haben mit guter Laune fleißig trainiert.

Die Übungen baue ich Schritt für Schritt auf. Wir beginnen mit Bewegungen im Oberkörper, die sich auf die verschiedenen Bewegungsrichtungen (z.B. Rotation, Lateralflexion, Extension) der Wirbelsäule konzentrieren und setzen diese dann mit Übungen für den Unterkörper zur Stärkung der Beine und Mobilisierung der Hüfte zusammen. So entstehen komplexe Übungen, die nicht nur Gelenke und Muskeln, sondern auch die Koordinationsfähigkeit und den Gleichgewichtssinn stärken. Durch den schrittweisen Aufbau können die Teilnehmenden je nach Trainingszustand entweder die komplexe

Übung oder auch nur einen der Bewegungsteile ausführen. So kommt jede/r mit und kann für sich entscheiden, was der eigene Körper mitmacht.

Im anschließenden Zirkel habe ich im Wechsel Übungen für die Ausdauer und für die Kräftigung des ganzen Körpers angeboten. Hier haben wir meistens im kleinen, aber dafür höchst motivierten Kreis trainiert. Bei den manchmal recht hohen Temperaturen im Sommer sind wir regelmäßig ordentlich ins Schwitzen geraten.

Für mich als Übungsleiterin war es ein toller Sommer. Das Angebot ist sehr gut angenommen worden, alle waren gut gelaunt und haben mit großem Elan trainiert. Über das gute Feedback habe ich mich sehr gefreut – und ich hoffe sehr, dass ich auch im nächsten Jahr wieder für Euch im Park da sein darf! Es war eine tolle Zeit!

(Und wem es bis zum nächsten Sommer zu lange dauert, der kann natürlich jederzeit in meinen Rückenkurs hier im VfL kommen... :))

Lena Bankmann



Aufgrund der starken Einschränkungen durch den Senat durfte das Projekt „Sport im Park“ zunächst nur online starten. Für mich als Trainer war dieses eine ganz neue Erfahrung, sich beim Tanzen aufzunehmen und anstelle die Teilnehmer direkt motivieren zu können nur die Kamera anzuspornen. Zumindest hatte ich bei der Videoerstellung viel Spaß. Bei den ersten Versuchen hat sich spontan unser Hund animiert gefühlt und mitgemacht (siehe

Bild). Wer mag, kann sich das Endergebnis auf der Internetseite <https://sportimpark.berlin.de/sportathome.html> anschauen. Bewegung, Musik, Tanz, Power, Spaß... trotz Corona war dies im Juli und August endlich auch an der frischen Luft mit Abstand möglich. Unverbindlich, kostenfrei und ohne Voranmeldung! Einfach vorbeikommen und direkt mitmachen! So haben es viele Menschen in den Sommermonaten getan. Tina Turner, Backstreet Boys, Frank Sinatra und Scooter... zu allen Musikrichtungen aus verschiedenen Jahrzehnten wurde sich bewegt, geschwitzt und viel Spaß gehabt. Sogar an wechselhaft regnerischen Freitagen wurde sich getroffen, um sich 90 Minuten am Stück auszupeinern. Bis zu 20 Teilnehmer fanden sich zu diesem wochenendvorbereitenden regelmäßig stattfindenden Event ein. Man spürte, wie sich im Laufe der Kursstunde die Anspannungen der Woche bei den Sportlern löste. Erschöpft aber glücklich wurde mit einem „Cool-Down-Musikstück“ um 18:30 Uhr die Dance Power-Einheit beendet.



Geschäftsstelle im Vereinsheim Katherina, Sabine und Stephan

Tel.: 434 41 21 · Email: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

*Casino
Dezember Spezial*

Wir liefern ihren frischen,
servierfertigen Gänsebraten.

Vom 16.11. - 26.12.2020
(Bestellung muss spätestens 48 Stunden
vor Lieferung erfolgen. Lieferzeitfenster je
nach Verfügbarkeit. Bezahlung bei
Bestellung.)

1/2 Gans (für 2 Personen)
mit 4 Klößen, Rotkohl, Grünkohl
und Soße
49€ inkl. Lieferung)

1 ganze Gans (4 Personen)
mit 8 Klößen , Rotkohl, Grünkohl und
Soße
89€ (inkl. Lieferung)

Telefonnummer: 0157/ 37571694

**Ein Angebot unseres
Vereinswirts**



Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name und Abteilung

Datum und Unterschrift

Lothar Gohn und Gerd Schulz aus der Kornarabteilung haben auf den Postversand verzichtet und sind ausgelost worden. Sie gewinnen – Den VfL Tegel Fan-Schal und die Festschrift 125 Jahre VfL Tegel - bitte bis zum 23. Dezember 2020 in der Geschäftsstelle abholen.

(bitte vorher anrufen 434 41 21)

VfL Tegel – Zwölf Abteilungen – Ein starker Verein – Sportkurse und Kegeln im Vereinshaus



Floorball

1. Vorsitzende: Michaela Hildebrandt,
☎ 0174 320 95 91
mh.floorball@aol.de
2. Vorsitzende: Doreen Leps,
☎ 0173 2088 816
doreenleps8@gmail.com



Handball

2. Vorsitzender: Florian Lüer,
☎ 0179/662 98 42



Judo

1. Vorsitzender: Christian Kirst,
☎ 432 71 41
2. Vorsitzende: Claudia Lebreton,
☎ 433 31 52



Kendo

1. Vorsitzender: Torsten Weller,
☎ 033 04/20 23 91
2. Vorsitzender: Mathis Wiechmann,
mathiswiechmann@gmx.de



Koronarsport

1. Vorsitzender: Christian Muus,
☎ 434 41 21
2. Vorsitzender: Siegard Geuer,
☎ 432 46 91



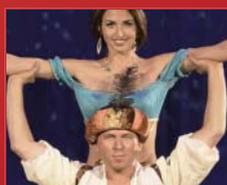
Leichtathletik

1. Vorsitzender: Holger Stuckwisch,
☎ 030/30 10 76 36,
hstuckwisch@t-online.de
2. Vorsitzender: Thomas Bolm



Ringen

1. Vorsitzender: Manuel Fuentes,
☎ 0163/393 39 33
2. Vorsitzender: Matthias Fuentes



Tanzen

1. Vorsitzender: Holger Pillau,
☎ 0176/452 18 122
2. Vorsitzender: Reinhard Panski,
☎ 0151/41 25 19 08



Tennis

1. Vorsitzender: Peter Klingsporn,
☎ 404 64 66
2. Vorsitzende: Heike Kuzio,
☎ 43 60 48 60



Tischtennis

1. Vorsitzender: Patrick Kiesow,
☎ 01520 2688 038
2. Vorsitzender: Jens Boegner,
☎ 0177 305 95 19



Turnen

1. Vorsitzende: Sigrun Hädrich,
☎ 434 41 21
2. Vorsitzende: Angelika Lüer,
ALuer@gmx.de



Twirling-Majoretten

1. Vorsitzende: Nina Bigalke,
☎ 0176 65 77 35 30
2. Vorsitzende: Bettina Hannemann
☎ 404 92 75

Sportkurse



Kegeln

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt **A 10524 F**
Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin



VfL Info 1+2/2021 Redaktionsschluss
Sonntag, 14. 2. 2021